



01/2021

# Bläddle

-Infos-für-Lajus-

Egal wie's aussieht -  
Am 14. März wählen gehen!



## Landtagswahl

Viele wichtige Infos bekommt  
ihr ab S. 27



Bund  
Badischer  
Landjugend



1. Vorsitzende  
**Chiara Hauser**  
Zuständig für die Ressorts:  
**Vernetzung & Öffentlichkeitsarbeit**



2. Vorsitzende / Vertr. BLHV  
**Melanie Mennicke**  
Zuständig für die Ressorts:  
**Agrar, Politik & Verbandsentwicklung**



Vertreterin LandFrauen  
**Carmen Kaufmann**  
Zuständig für das Ressort:  
**Verbandsentwicklung**



**Miriam Kaltenbach**  
Zuständig für das Ressort:  
**Weinbau**



1. Vorsitzender  
**Marcel Dold**  
Zuständig für das Ressort:  
**Bildung**



2. Vorsitzender  
**Philip Merz**  
Zuständig für die Ressorts:  
**Politik & Bildung**



**Charlotte Hupfer**  
Zuständig für die Ressorts:  
**Agrar & Öffentlichkeitsarbeit**

Mail = [vorname.nachname@laju-suedbaden.de](mailto:vorname.nachname@laju-suedbaden.de)  
Weitere Kontaktdaten auf  
[www.laju-suedbaden.de](http://www.laju-suedbaden.de)



## Landjugend

Herbstverbandsausschuss	S.6
Abschied vom Vorstand	S.8
Jahresrückblick bei Insta	S.10
#lajuwillswissen	S.17
Offener Brief zu Corona	S.18
Gemeinsame Sitzung mit BLHV	S.20
Online-Sprechstunden	S.22
BBL beim ZDF	S.24
Politikertalk	S.25
Ehrenamtsklausur	S.25
Live-Stream mit MdL Wölfler	S.26
Infos zur Landtagswahl	S.27
Digitale Fahrt zur IGW	S.34

## Weinbau & Agrar

Dein erster Tag	S.40
GAP: Junglandwirteförderung	S.40
Gipfeltreffen	S.41
Agrarpolitischer AK	S.41
BWB fällt aus	S.41

## BBL-Infos

Unterstützung währ. Corona	S.5
Spielebuch	S.26
Hinter den Kulissen des LaVo	S.36

## Landjugend drumrum

AGL: Parlamentarischer Abend	S.42
LJR: AG Nachhaltigkeit	S.42
BDL: BuMi online	S.43
BDL: AK JumPo	S.43

## Landjugend vor Ort

AG Hegau: Wichteln	S.60
Egringen: Dorfabend	S.61

## Extras

Der BBL-Vorstand	S.2
BBL aktuell	S.4
BBL-Termine	S.30
Misch mit!	S.33
Seite an Seite: LandFrauen	S.44
Auszeit: Gärtnern Fensterbank	S.46
Sell sodsch wisse: LGBTQIA+	S.48
BBL Queer: Interview Dominik	S.50
Max-3: Charlotte & Philip	S.53
Sprachlos: GS spezial	S.55
#blaeddle bei Insta	S.58
Die BBL-Geschäftsstelle	S.62

# Gruppenpaten NEU!

### Kreis Emmendingen (Philip)

Bahlingen	Melanie
Freiamt	Marcel
Königschaffhausen	Melanie
Leiselheim	Melanie
Oberprechtal	Philip

### Schwarzwald-Baar-Kreis (Carmen)

Aasen	Philip
Bräunlingen	Melanie
Brigach	Philip
Brigachtal	Chiara
Dauchingen	Philip
Hausen v. Wald	Philip
Hochemmingen	Marcel
Hondingen	Chiara
Mönchweiler	Melanie
Mundelfingen	Christina
Pföhren	Marcel
Schonach	Marcel
Unadingen	Marcel
Weiler	Philip
Wolterdingen	Marcel

### Kreis Freiburg (Marcel)

Achkarren	Miriam
Bickensohl	Carmen
Bischoffingen	Miriam
Bötzingen	Miriam
Bremgarten	Melanie
Burkheim	Carmen
Feldkirch	Melanie
Ihringen	Carmen
Merdingen	Marcel
Müllheim	Melanie
Oberbergen	Katharina
Oberrimsingen	Melanie
Oberrotweil	Charlotte
Schelingen	Carmen
Tiengen	Melanie

### Ortenau-Kreis (Philip)

Bottenau	Philip
Gamshurst	Marcel

### Kreis Konstanz (Marcel)

Eigeltingen	Marcel
Tengen	Melanie

### Kreis Lörrach (Miriam)

Egringen	Miriam
----------	--------

### Kreis Sigmaringen (Marcel)

Aftholderberg	Chiara
Glashütte	Chiara
Heudorf	Marcel
Sauldorf	Chiara
Stetten a.k.M.	Chiara
Zell	Marcel

### Kreis Tuttlingen (Carmen)

Ippingen	Carmen
Mauenheim	Marcel

### Kreis Waldshut (Chiara)

Bettmaringen	Chiara
Dillendorf	Chiara
Harpelingen	Chiara
Höchenschwand	Chiara
Indlekofen	Chiara
Oberhof	Chiara
Wellendingen	Chiara

### Junglandwirte & Jungwinzer

AK Junger Bäuerinnen und Bauern Hochrhein	Charlotte
AG Junger Bauern Ortenau und Rastatt	Charlotte
AG Junger Bauern Hegau	Charlotte
AG Junger Bauern Schwarzwald-Baar-Kreis	Charlotte
AG Junglandwirte Breisgau-Hochschwarzwald	Melanie
AG Jungwinzer Ortenau	Miriam



# Impressum

Herausgeber:	Bund Badischer Landjugend e.V.
Redaktionsanschrift:	Merzhauser Str. 111, 79100 Freiburg Tel. 0761 - 271 33 550 / Fax 0761 - 271 33 551 <a href="mailto:blaeddle@laju-suedbaden.de">blaeddle@laju-suedbaden.de</a>
Redaktion, Layout, Satz:	Christina Mikuletz (BBL-Geschäftsstelle)
Layout Ährik:	Harry der Zeichner ( <a href="http://www.harryderzeichner.de">www.harryderzeichner.de</a> )
Erscheinungsweise:	3 Ausgaben im Jahr
Redaktionsschluss:	1. Juni 2021 (für die nächste Ausgabe)
im Netz:	<a href="http://www.laju-suedbaden.de">www.laju-suedbaden.de</a> <a href="https://www.facebook.com/laju.suedbaden">www.facebook.com/laju.suedbaden</a> <a href="https://www.instagram.com/laju.suedbaden">www.instagram.com/laju.suedbaden</a>



Liebe Landjungendliche,



alle hatten wir auf 2021 gehofft. Doch noch scheint wenig Besserung in Sicht. Weiterhin besteht diese Ungewissheit, wann Landjugend endlich wieder so stattfinden kann, wie wir sie kennen und mögen. Wir können uns gut im digitalen Umfeld bewegen und schaffen es, Vieles auf digitalen Wegen neu zu erfinden. Dennoch stellen wir fest, dass diese Wege zwar eine gute Alternative, aber kein Ersatz für uns sind.

In 70 Jahren BBL wurde nie zuvor online gewählt. Seit November sind wir, Chiara und Marcel, die ersten digital gewählten Vorsitzenden des Bundes Badischer Landjugend. Hochmotiviert haben wir unsere Ämter angenommen, doch auch für uns ist es gerade nicht immer einfach. Bei vielen Ideen und Plänen, die wir haben, müssen wir Kompromisse eingehen oder diese sogar auf unbestimmte Zeit verschieben. Durchhalten und weitermachen geht da nur gemeinsam! Gemeinsam sind wir weniger allein. Und gemeinsam schaffen wir es, dass das richtig echte Landjugendgefühl weitergeht. Alle zusammen werden wir 2021 zu etwas ganz Besonderem machen. Ob neue Flexibilität oder Altbewährtes, wir machen einfach das Beste aus beiden Welten. Seid 2021 dabei und startet mit uns das Landjugendfeeling neu!

Liebe Grüße



*Chiara Hauser*

Chiara Hauser  
(1. Vorsitzende)



Marcel Dold  
(1. Vorsitzender)



# Wichtig für euch

## Aktuelle Telefonzeiten der BBL-Geschäftsstelle:

Mo-Fr: 9 - 12:30 Uhr

## Unterstützung:

Wir halten euch auf dem Laufenden, was die Coronavorgaben auch für eure Gruppenabende bedeuten. Wenn ihr **Fragen** habt, könnt ihr euch auch gerne direkt an uns wenden.

## Infos zu Veranstaltungen:

Infos zu unseren Angeboten gibt es auf [www.laju-suedbaden.de](http://www.laju-suedbaden.de) und auf Instagram, Facebook und WhatsApp.

## Generalversammlungen:

Ihr wollt trotz Corona eine Generalversammlung einberufen? Das geht! Dafür könnt ihr euch eine Zoom-Lizenz auf der BBL-Geschäftsstelle ausleihen. Und für Wahlen gibt es VotesUp. Braucht ihr Hilfe? Gibt es auf der Geschäftsstelle!





# Digital zum neuen Vorstand

## Chiara Hauser und Marcel Dold gewählt

SÜDBADEN. Vor einem Jahr noch undenkbar, heute Normalität: Im November fand bereits der zweite **Verbandsausschuss digital** statt. Dieses Mal wählten die Delegierten aus den Kreisen sogar den Vorstand digital. Chiara Hauser aus Hausen v. Wald und Marcel Dold aus Bräunlingen heißen die neuen Vorsitzenden.

Lange hatten die bisherigen Vorsitzenden, Dominik Schopp und Katharina Dier gehofft, dass der Herbstverbandsausschuss nicht digital würde stattfinden müssen. Von der traditionellen Variante mit Übernachtung im Wolfhof in Simonswald waren sie zwar schon vor geraumer Zeit abgerückt, doch Anfang November stand dann fest, dass auch eine Versammlung in der Halle in Unadingen nicht würde stattfinden können.

Dabei wurde in der Videokonferenz klar, wie sehr den Landjugendlichen die Treffen in den Gruppenräumen und die BBL-Veranstaltungen fehlen. Landjugend lebt vom Zusammensein, dieses Gefühl

lässt sich digital nur schwer transportieren. Und doch ist der Verband bisher ganz gut durch die Krise gekommen. Viele Veranstaltungen fanden digital statt, für andere wurde ein völlig neues Konzept erarbeitet.

Reibungslos funktionierte das Abstimmungsverfahren mit dem Tool *VotesUp!*, sodass nach rund 30 Minuten der komplette Vorstand gewählt war: Chiara Hauser und Marcel Dold werden unterstützt von den beiden zweiten Vorsitzenden Melanie Mennicke aus Schallstadt und Philip Merz aus Mundelfingen. Ihnen zur Seite stehen Carmen Kaufmann aus Egringen und Miriam Kaltenbach aus Wildtal sowie Charlotte Hupfer aus Buchenbach, die wie Philip Merz neu in den **Vorstand gewählt** wurde. Viel Dank und Lob für ihre Arbeit bekamen die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Katharina Dier, Dominik Schopp, Christina Martin und Jonas Kaufmann zu hören.

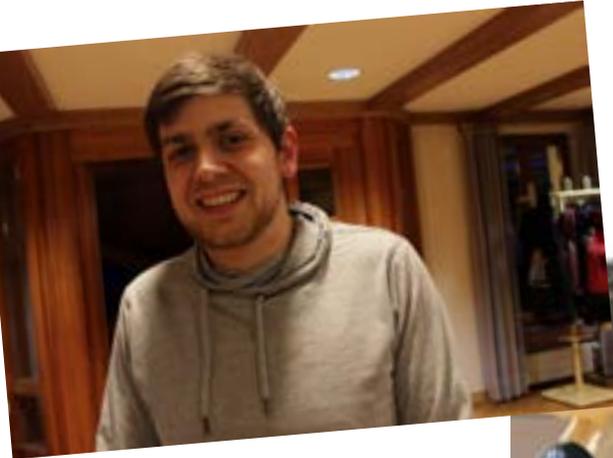
*Christina Mikuletz*





# Schön war's mit euch!

Bis Herbst 2020 waren diese vier insgesamt über 22 Jahre für euch im Landesvorstand



Dominik Schopp war seit 2013 als Beisitzer im BBL-Vorstand und wurde dann 2018 zum Vorsitzenden gewählt.

*Ja ich weiß, es war 'ne geile Zeit'. Aber alles im Leben hat auch ein Ende. Ich wünsche euch allen auch eine geile Landjugendzeit.*

Dominik



Katharina Dier kam 2014 als Zuständige für den Bereich Weinbau in den BBL-Vorstand, wurde 2015 zweite und 2018 erste Vorsitzende.

*Seit Ende November vermisste ich doch etwas die Vorstandsarbeit in der Landjugend. Doch mit einem Lächeln im Gesicht kann ich auf eine wundervolle Zeit zurückblicken. Auf tolle Menschen, welche ich kennen lernen durfte, die Erfahrungen, die mich weitergebracht haben und Erinnerungen, die ich nie vergessen werde. Aber Landjugend verbindet und deswegen freue ich mich schon riesig euch wieder bei der ein oder anderen LaJu-Veranstaltung zu sehen.*

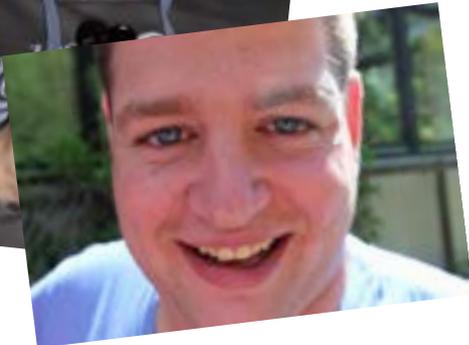
Katharina



*Seit dem Herbstverbandsausschuss letzten Jahres bin ich ja aus dem Landesvorstand ausgeschieden und möchte mich hiermit bei euch allen verabschieden. Vielen Dank euch allen für die genialen 7 Jahre im Landesvorstand, welche mein Leben sehr bereichert und bunter gemacht haben.*

Liebe Grüße  
euer Männle alias Jonas

2013 kam Jonas Kaufmann direkt als zweiter Vorsitzender ins Vorstandsteam. Als Landwirt war er dann auch Vertreter im BLHV.



Christina Martin war lange Zeit Kreisvorsitzende des SBK. Im BBL-Vorstand war sie seit 2018 Vorsitzende.

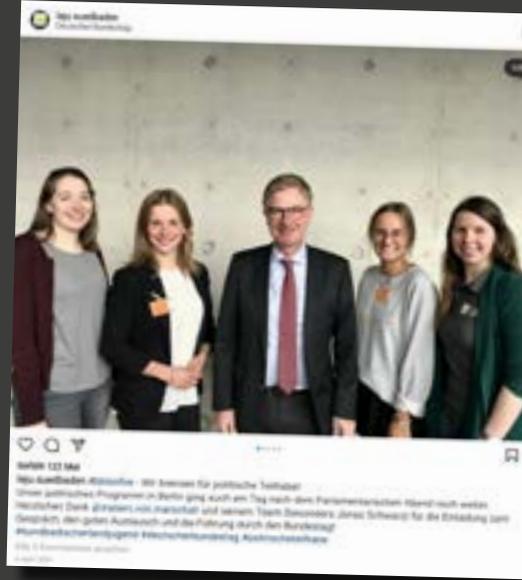
*Meine Zeit bei der Landjugend war etwas ganz besonderes. Ich durfte ganz viele wunderbare Menschen kennenlernen, neue Orte entdecken und habe Dinge gelernt, von denen ich noch sehr lange profitieren werde. Ich habe mich zwar aus dem LaVo verabschiedet, aber wer Landjugend so intensiv erlebt hat wie ich, wird glaube ich nie ganz davon loskommen. Zum Schluss möchte ich sagen: DANKE für Alles!  
Christina*

# 2020 in Ausschnitten - der Insta-Rückblick

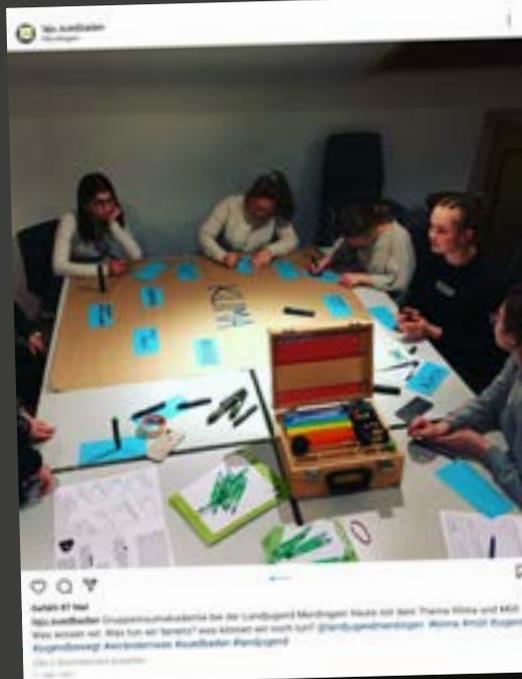
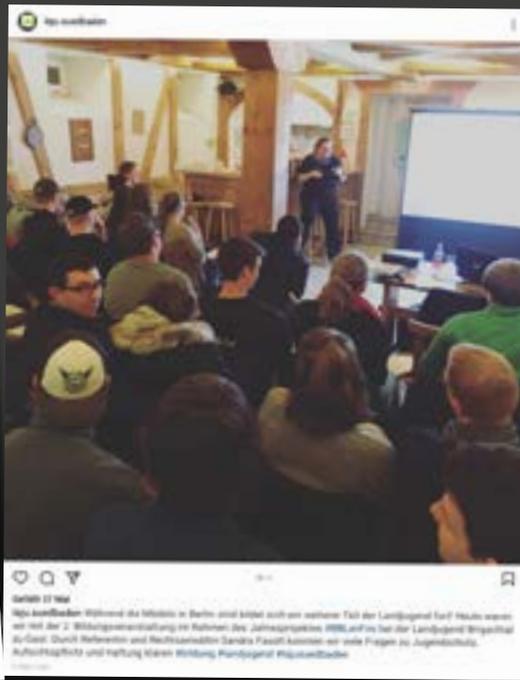
Januar

Februar

März



März



# April & Mai

**WIR HALTEN ZUSAMMEN!**

Auch wenn gerade alle Landjugend Veranstaltungen auf Bundes-, Landes-, Kreis- und Ortsbene abgefragt werden, das Landjugendleben gibt es weiterhin. Wir halten zusammen und sind Teil der Dorfgemeinschaft. Das heißt in diesen Zeiten:

- **bleibt** - wann immer es geht - daheim!
- **Hilft** denen, die Hilfe brauchen! Älteren Menschen, die nicht einkaufen gehen sollen, Landwirten, denen die Erntehelfer fehlen.
- **Achtet** auch hier auf den nötigen Abstand!
- **Denkt** an die, die unter der Einsamkeit leiden. Ruft an, schickt eine Videobotschaft, schneide eine Karte.

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen. Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.

**April 19 Mai**

Zum Jahresauftakt verlässt der **Frühjahrsverbandsausschuss** am 1. Mai 2020.

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.

# Mai

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.

# Juni

**virtuelle BuMi**

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.

**HINTER DEN KULISSEN**

**fairfleisch**

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.

**Freizeitleiterschulung online**

**Was passiert heute?**

- Kennenlernen
- Organisatorisches
- Rückblick
- Erwartungen abbauen
- Regeln für Betreuer
- Leitung/Tageanleitung
- Pflichten

**April 19 Mai**

Wir sind wieder online! Die Landjugend hat sich am 19. April um 19 Uhr wieder online getroffen. Eine Special „Party“ in der die Eltern in eigenen Familien auch wieder online Teil sein dürfen.



Juni



Oktober



Juli



September

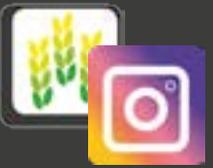


Oktober



November





November



Dezember



# #lajuwillswissen Politischer Adventskalender



SÜDBADEN. Unter dem Motto „Mitbestimmung“ stand der letzte Teil des Jahresmotto 2020 „BBL on fire“. Geplant war u.a. ein Diskussionsabend im Haus der Bauern mit Politikern und Politikerinnen aus den Wahlkreisen der Landjugendgruppen. Dieser musste - wie so viele Präsenzveranstaltungen - aber abgesagt werden.

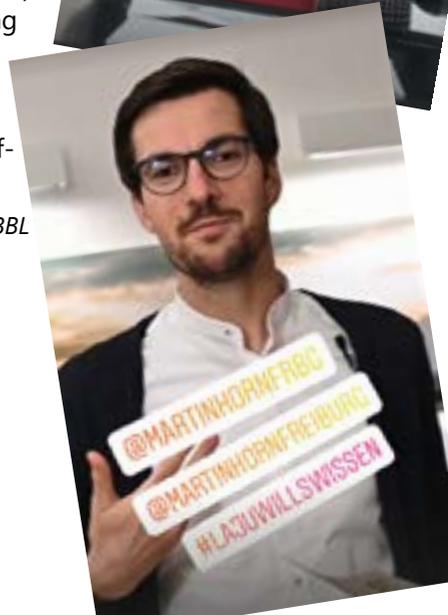
Doch eine Alternative war bald gefunden. Das Team Politik schickte Politikern und Politikerinnen aus der Region **je 3 Fragen**: „Welche Bleibeperspektiven brauchen Jugendliche im ländlichen Raum?“, „Was raten Sie jungen Leuten, die zögern, politisch aktiv zu werden?“, „Stärkung des ländlichen Raums – Welche Themen können Sie nicht mehr hören?“

Neun der Angeschriebenen beantworteten die Fragen in einem **Video**. Veröffentlicht wurden diese Kurzfilme

in einem Politischen **Adventskalender** unter #lajuwillswissen auf den Social-Media-Kanälen des BBL.

Beteiligt haben sich Oberbürgermeister Martin Horn (Freiburg), Bürgermeister Michael Kollmeier (Hüfingen), Bürgermeister Benjamin Bohn (Vogtsburg) und Landrätin Dorothea Störr-Ritter (CDU) sowie die Mitglieder des Bundestags Christoph Hoffmann (CDU), Peter Weis (CDU) und Gerhard Zickenheiner (Bündnis 90/Die Grünen) und vom Landtag Baden-Württemberg Gabi Rolland (SPD) und Sabine Wölfle (SPD).

BBL





# Die Jugend und Corona

## 2. offener Brief an die Gesellschaft



SÜDBADEN. Corona und kein Ende. Zum zweiten Mal im Jahr 2020 schrieb das Ressort Politik einen **offenen Brief** an die Gesellschaft. Viele Politiker und Politikerinnen reagierten darauf. So kam u.a. auch der Politikertalk (S. 25) zu Stande.



 **Bund  
Badischer  
Landjugend**  
Merzhauser Straße 111  
79100 Freilburg  
Tel. 0761-271 33 550  
info@laju-suedbaden.de  
www.laju-suedbaden.de

### Die Situation der Jugend in der Corona-Krise Ein offener Brief an die Gesellschaft

Wir stehen vor einer weiteren Herausforderung. Nicht nur unsere Politik, sondern auch unsere gesamte Gesellschaft. Jung und Alt.

Wir als Jugendverband sehen die Maßnahmen, geltend seit dem 2.11.2020 als richtigen Weg an, möchten dennoch zum „Wellenbrecher“ Stellung nehmen. Unserem Bildungsauftrag nachkommen und von unserem Recht auf Meinung Gebrauch machen.

Uns allen ist bewusst, dass Covid-19 eine außergewöhnliche Herausforderung ist, welche uns alle betrifft. Es ist ganz klar, dass bei den rasant steigenden Zahlen, effektive Maßnahmen nötig sind. Dennoch fühlen wir uns in ein paar Punkten einfach vergessen. Zum Beispiel finden wir Vereine mit Bildungsauftrag nicht in den Maßnahmen „Wellenbrecher-BW“. Wozu zählt man uns hier? Wir möchten mit diesem Brief die Wichtigkeit unserer ehrenamtlichen Arbeit betonen, sie dient zur Selbstverwirklichung, zur Verantwortlichkeit und zur aktiven Mitwirkung der Gesellschaft.

Jugendliche dürfen in ihrer Entwicklung, auch in der Corona-Krise, nicht eingeschränkt werden. Wir sprechen von der Sicht der Jugend. Diese müssen frei und selbstbestimmt mit anderen Jugendlichen zusammenkommen können. Es ist zu befürchten, dass etliche von ihnen in den letzten Wochen und Monaten an besonderem Stress oder Vereinsamung gelitten haben und dass sie die nächsten Wochen möglicherweise erneut physischer oder psychischer Gewalt ausgesetzt sein werden.

Wir brauchen sozialen Kontakt und leiden enorm, wenn dieser fehlt! Ist es nicht möglich in dem Wirrwarr aus Verboten und Regelungen den Jungen Menschen einen legalen Weg zu schaffen diese Kontakte zu pflegen und sich zu entwickeln in einem Rahmen, welches das Infektionsgeschehen zulässt?! Unsere Generation ist digital vernetzt aber das Frühjahr hat uns gezeigt, dass das eben nicht alles ersetzen kann. Vor allem nicht das Gemeinschaftsgefühl was Landjugend sonst bietet. Wir haben Sorge, dass Ehrenamt an Wichtigkeit und Wert verliert, wenn Aktivitäten für Vereine weiter tabu sind.

Uns ist aufgefallen, dass gerade die Jugend, in letzter Zeit oft kritisiert wurde. Es ist uns bewusst, dass es Menschen gibt, die sich nicht an die Regeln halten und so, sich und andere leichtfertig in Gefahr bringen. Diese Menschen gibt es aber in allen Altersgruppen und hier die Jugend unter Generalverdacht zu stellen, schadet dem gesellschaftlichen Miteinander. Wir, die Landjugend verzichten seit geraumer Zeit auf große Treffen, Feste, Theaterabende, Aktionen fürs Dorf, verbandsübergreifende Veranstaltungen und vieles mehr. Gruppenabende wurden nach draußen verlagert und

stets Hygienekonzepte für solche Abende entwickelt. Man kann das Verhalten „der Jugend“ nicht pauschalisieren!

Unser Fazit: Durch die Einschränkungen in der Verordnung zur Eindämmung der Corona-Pandemie werden junge Menschen aus dem öffentlichen Leben unverhältnismäßig stark ausgegrenzt. Unsere Bildungs- und Jugendarbeit darf nicht pausieren oder ausgesetzt werden.

Wir hoffen, dass unsere Gedanken Zustimmung finden. Wir appellieren an alle: Beobachtet, kommentiert, kritisiert und äußert eure Ideen und Meinungen, das ist gerade jetzt von großer Bedeutung! Die Demokratie lebt auch in einer Krise von Mitbestimmung und Beteiligung.

Das Ressort Politik, sowie der Landesvorstand des Bund Badischer Landjugend e.V.



# Es läuft rund

## Gemeinsame Sitzung von BBL und BLHV

SÜDBADEN. Einmal im Jahr treffen sich BBL und BLHV zur Bestandsaufnahme der Zusammenarbeit. Corona geschuldet fand die Sitzung dieses Mal online statt.

Beide Verbände berichteten von Aktionen und Themen aus 2020, die trotz der Pandemie sehr vielfältig waren: Hofübergabe, Junglandwirteförderung, verschiedene Social-Media-Aktionen, wie „der Landjugend ein Gesicht geben“ oder der politische Adventskalender, das Jahresprojekt BBL on fire, das Gipfeltreffen der Junglandwirteortsgruppen, die Mitarbeit bei der Zukunftswerkstatt des Ministeriums für Ländlichen Raum beim BBL. Und auch beim BLHV war viel los: Düngeverordnung, Insektenschutz,

Eckpunktepapier, Satzungsänderung, GAP, die Digitalisierung des Verbandes und die Einführung neuer Formate wie der BLHV-Webtalk oder die Webseminare zum Thema Klima. Die gemeinsame Bildungsstelle, die 2017 ins Leben gerufen worden war, sehen beide Verbände als Vorteile und bemerken, dass der gewünschte Effekt tatsächlich eingetreten ist. Dennoch ist die Kapazitätsgrenze erreicht und es muss - im ersten Drittel 2021 - nachjustiert werden.

Zu meckern gab es in diesem Jahr wenig. Die Zusammenarbeit läuft sehr gut, die Landjugend nutzt mehr denn je das Expertenwissen des Bauernverbands und fühlt sich in ihrer Meinung ernst genommen. Einen Wunsch hatte BLHV-Vizepräsident Bernhard Bolkart am Schluss aber doch noch: „Dass wir bei den wichtigen Themen in Zukunft noch schneller zusammenkommen.“

*Michaela Schöttner*

**BLHV**  
Badischer Landwirtschaftlicher  
Hauptverband e.V.



**Bund  
Badischer  
Landjugend**



**BEWIRB DICH JETZT!**

**#LÄUFT  
MIT MIR**

## BETRIEBSHELPER/IN (m/w/d) FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

**ab sofort für die untenstehenden Regionen gesucht.**

Du hast eine landwirtschaftliche Ausbildung. Du arbeitest gerne mit Menschen - und mit Tieren. Technik ist genau Dein Ding. Flexibilität und die Bereitschaft alles zu geben, bringst Du in jeden Einsatz mit.

Als Betriebshelfer/in sorgst Du dafür, dass der Betrieb in einer Notsituation weiterläuft. Die Wertschätzung derer, denen Du hilfst, macht Dich stolz und gibt Dir Kraft für den nächsten Einsatz. **BEWIRB DICH JETZT!**

### Ihr Ansprechpartner

Maschinenringe Breisgau, Ortenau, Waldshut, Markgräflerland, Schwarzwald-Baar, Tuttlingen-Stockach

**MR-BETRIEBSHILFE.DE**

Wir halten das Land am Laufen.





## Ein neues Format findet Anklang Sprechstunden zur momentanen Laju-Arbeit

SÜDBADEN. Unkompliziert und offen und - natürlich - online, das waren die Online-Sprechstunden von Bildungsreferentin Silvia Kaiser und Geschäftsführer Alexander Seibold.

Im November ging es den zehn Vertretern aus verschiedenen Ortsgruppen vor allem darum, wie Gruppenarbeit zu Zeiten von Corona überhaupt möglich ist. Nach einem „Hallo, wie geht’s...“ war Silvia Kaiser schnell klar: Corona nervt, erschwert die Landjugendarbeit oder macht sie fast unmöglich.

Während im Sommer noch Aktionen draußen möglich gewesen waren, ging es nun vor allem um Online Angebote für den Winter.

Doch nicht nur wegen diesem Tipp war die Stunde wertvoll. Viele genossen es, einfach mal wieder andere Landjugendliche zu sehen und ein wenig Gemeinschaft zu spüren, auch wenn nur vor dem Bildschirm.

Um Technisches und Rechtliches ging es u.a. bei der Sprechstunde von Alexander Seibold im Januar. Wie können Generalversammlungen online abgehalten werden? Wie kann ich den Zoom-Account des BBL nutzen? Wie funktioniert VotesUp, das Online-Tool für Wahlen? Alle diese Fragen bekamen die Landjugendlichen unkompliziert beantwortet.

Im Februar ging es dann weiter. „Neustart Landjugendfeeling“ ist das Jahresmotto des BBL. Und genau dieses Feeling lässt sich, zumindest zum Teil, auch online transportieren. Wie und was dazu nötig ist, erfuhren die Teilnehmenden von Silvia Kaiser. Sie schlug Spiele wie Codenames oder Montagsmaler und stellte mögliche Tools vor. Und sie appelliert an alle Lajus: „Nehmt die Angebote eurer Vorsitzenden und dem BBL wahr. Lasst uns das Landjugendfeeling trotzdem leben! Irgendwann kommt es noch stärker zurück!“

BBL





## Jugend engagiert sich Chiara Hauser und Andreas Lorenz beim ZDF



Den Beitrag gibt es in der ZDF-Mediathek oder unter

<https://kurzelinks.de/ZDF-BBL>

DEUTSCHLANDWEIT. Am 6. Dezember um 9:03 Uhr lief im ZDF die Sendung „sonntags“ mit dem Überthema „Ehrenamt“. An diesem Sonntag wurde die Sendung mit einem Beitrag über die Badische Landjugend eröffnet.

Ziemlich spontan und überraschend war der BBL einige Wochen zuvor vom ZDF angefragt worden. Chiara Hauser und Andreas Lorenz hatten sich daraufhin bereit erklärt, die ehrenamtliche Landjugend- und fachliche Agrararbeit im BBL vor der Kamera zu präsentieren.

Ein kleines Fernseheteam mit Kameramann, Tontechniker und Reporterin besuchte die beiden jeweils zu Hause - natürlich mit Mindestabstand und Alltagsmaske.

Die Landjugendlichen beantworteten die zahlreichen Fragen der Reporterin. Dabei wurde jeder Moment festgehalten – vom ersten Schritt bis zum letzten Blick. Aus mehr als sechs Stunden Filmmaterial wurden am Ende ein fünfminütiger Fernsehbeitrag. Kurz aber lohnenswert!

*Chiara Hauser*



## Kurz und knapp BBL-Veranstaltungen im Rückblick



Wie fast alles, so fand auch der Politikertalk digital statt.

### Politikertalk online Ehrenamtliche Jugendarbeit während Corona

**Am** Do, 10. Dezember 2020  
online

**mit** Landjugendlichen & Politikern

**Inhalt:** Im Mittelpunkt standen die Herausforderungen der Corona-Pandemie und deren Auswirkungen auf die ehrenamtliche Jugendarbeit. Gemeinsam mit Vertretern der CDU, SPD und FDP, die der Einladung des BBL gefolgt waren, wurde über Potentiale und Probleme diskutiert.

**Fazit:** Es gab am Ende zwar keine konkreten Lösungen, aber es war ein gelungener Abend für alle Beteiligten.



Das neue Vorstandsteam des BBL: Die Zusammenarbeit klappt auch per Videokonferenz.

### Ehrenamtsklausur beim BBL Der neugewählte Vorstand tauscht sich aus

**Am** So, 17. Januar 2021  
online

**mit** dem neu gewählten BBL-Vorstand

**Inhalt:** Es ging hauptsächlich darum, die Ressortverantwortungen und die Patengruppen neu zu verteilen. Aber auch darum, ein Ziel für die kommende Zeit zu definieren. Was wollen wir erreichen? Was ist uns wichtig?

**Fazit:** Motiviert geht der neue Vorstand seine Arbeit an und ist guter Dinge, dass trotz Pandemie die Jugendarbeit nicht einschlafen wird. Das Motto? Einfach mal machen!



# Kurz und knapp

## BBL-Veranstaltungen im Rückblick



### Live-Stream mit Landtagsabgeordneter Sabine Wölfle spricht mit Chiara Hauser

Am Fr, 29. Januar 2021  
 bei Instagram  
 mit Chiara Hauser und Sabine Wölfle MdL

**Inhalt:** Eine Stunde lang tauschte sich Sabine Wölfle (SPD) mit der BBL-Vorsitzenden Chiara Hauser über die Landjugend allg., die aktuellen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie, die fachliche Agrararbeit und die politische Bildungsarbeit des Verbandes aus.

**Fazit:** Der Grundstein für eine weitere Zusammenarbeit ist gelegt.

Unter #ImmerWiederFreitags lädt Wölfle immer andere Gesprächspartner ein.



Die Landtagswahlen stehen bevor. Und da will natürlich auch die Landjugend mitmischen. Seit 5. Februar gibt es daher in den Storys von **Instagram** und Facebook 3 Mal in der Woche Infos und Quizfragen zur Wahl. Außerdem bieten wir auch den Parteien, die in den meisten Wahlkreisen vertreten sind, die Möglichkeit sich hier kurz (!) vorzustellen. Parteien, die sich radikal oder demokratiefeindlich positionieren, werden außen vorgelassen, da der BBL solchen Parteien keine Plattform bieten möchte.



# Mehr

Alle Infos und Videos in der Story bzw. den Highlights auf Instagram:

[www.instagram.com/laju.suedbaden/](https://www.instagram.com/laju.suedbaden/)



BBL  
 info



Das BBL-Spielbuch ist da! Mit dabei: Ein Spezial mit Online-Spielen - für die Zeit bis die Gruppenabende wieder losgehen! Alle Ortsgruppen haben es zugeschickt bekommen. Braucht ihr noch eins? Kein Problem! Sagt einfach auf der Geschäftsstelle Bescheid.



# Landtagswahl

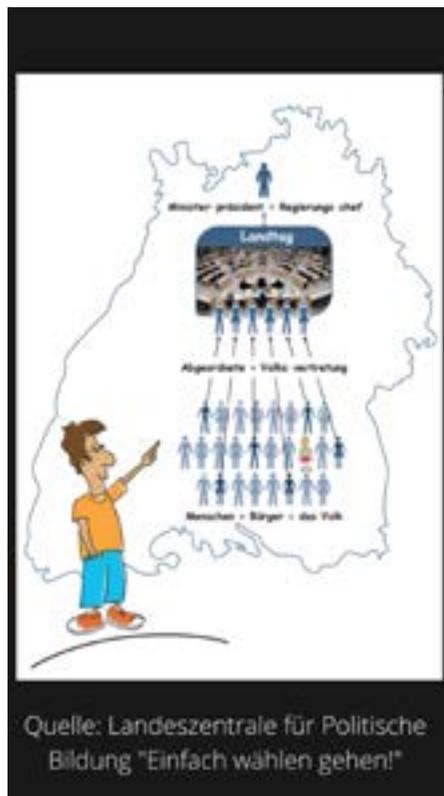
So, 14.03.21




## Blitzinfo



Bund  
Badischer  
Landjugend



### Du willst wählen?

Aber welche Partei?

- Informiere dich auf den **Seiten der Parteien!**
- Nutze den **Wahlomat!**
- Schau dir ab dem 19. Februar hier die **Videos** an, mit denen sich die Parteien exklusiv der Landjugend vorstellen!



### Du darfst wählen, wenn...

- du die deutsche **Staatbürgerschaft** (=deutschen Perso) hast
- du mind. **18 Jahre** alt bist
- du seit mind. **3 Monaten in BW** wohnst
- es dir kein Gericht verboten hast




# Mehr

Alle Infos und Videos in der Story bzw. den Highlights auf Instagram:

oder auf

[www.instagram.com/laju.suedbaden/](https://www.instagram.com/laju.suedbaden/)

### Der Landtag

= Volksvertretung

- aktuell 143 Abgeordnete
- Sitz: Stuttgart
- Wahl: alle 5 Jahre
- gewählt werden die Abgeordneten
- Abgeordneten wählen Ministerpräsident:in



### Die Parteien

Momentan im Landtag:

- Bündnis 90/Die Grünen
- Christlich Demokratische Union (CDU)
- Alternative für Deutschland (AFD)
- Sozial-demokratische Partei Deutschlands (SPD)
- Freie Demokratische Partei (FDP)



### Die Parteien

Übersicht über alle Parteien, die gewählt werden können:

- <https://www.landtagswahl-bw.de/parteien-uebersicht>



### Wahlbenachrichtigung

- Alle, die wählen dürfen, bekommen eine Wahlbenachrichtigung.
- Hier erfährst du, **wo du wann wählen** kannst.
- Du hast **bis zum 21. Februar keine** Benachrichtigung bekommen? **Frag bitte sofort im Rathaus nach!**



### Briefwahl

Am 14. März...  
Keine Zeit?  
Nicht zu Hause?  
Kein Bock auf Corona?

#### Beantrage Briefwahl!

Hol die Unterlagen im Wahlbüro ab (mit Perso!) oder Lass sie dir zuschicken!

Alle Infos dazu auf [nachrichtigung](#)



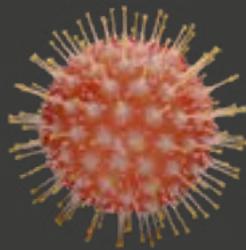
### Und so geht's

1. Kandidat:in **ankreuzen**
2. **Stimmzettel** mit Schrift nach innen falten, in den **blauen Umschlag** stecken, zukleben
3. **Wahlschein** ausfüllen und unterschreiben
4. Wahlschein und blauen Umschlag in den **roten Umschlag** stecken, zukleben
5. Rechtzeitig in den **Briefkasten** werfen oder bis spätestens 14. März im Wahlbüro abgegeben!






Planung und Corona geht schlecht zusammen. Einiges planen wir von vorneherein online, anderes möchten wir - soweit möglich - ganz real anbieten. Wie der Stand der Dinge ist, erfahrt ihr immer aktuell auf



[www.laju-suedbaden.de](http://www.laju-suedbaden.de)

Hier findet ihr nicht nur alle näheren Infos, sondern auch all die Veranstaltungen, die wir spontan planen.



### Do, 4. März (20 Uhr)

Auf einem virtuellen Hof kannst du dich mit Landwirtinnen und Landwirten aus Württemberg-Hohenzollern und Württemberg-Baden informieren. Part 1 (von 3) widmet sich der Direktvermarktung.

**Ort:** online (per Wonder)  
**Kosten:** keine



### Mi, 10. März (19.30 Uhr)

Hast du Gitarre oder Ukulele oder sonst etwas zum Zupfen? Wenn ja, ist gut, aber es geht auch ohne. Wir zeigen euch mit welchen Haushaltsdingen ihr trotzdem mitmachen könnt. Wir freuen uns auf einen spaßigen Abend mit euch!

**Ort:** online (per Zoom)  
**Kosten:** keine



### Di, 16. März (19.30 Uhr)

Auch ihr macht euch Gedanken ums Klima, Vermüllung und unsere Zukunft auf dieser Erde? Hier schauen wir auf verschiedene Möglichkeiten, tauschen uns aus und motivieren uns gegenseitig, ein bisschen „grüner“ zu werden.

**Ort:** online (per Zoom)  
**Kosten:** keine



### So, 28. März

Wer hätte gedacht, dass wir auch den 3. Verbandsausschuss in Folge digital abhalten würden? Das ebenfalls an diesem Wochenende geplante Fit-Für'n-Vorstand-Seminar wird auf den Frühsommer verschoben. Dann hoffentlich vor Ort.

**Ort:** online (per Zoom)  
**Kosten:** keine



### ab Sa, 10. April

Zeit für ein Blind-Date! Und zwar für deine ganze Gruppe mit einer anderen Gruppe aus Südbaden. Für diesen unterhaltsamen Abend gibt es vorab ein Überraschungspaket von uns. Also meldet euch rechtzeitig an.

**Ort:** online (per Zoom)  
**Kosten:** keine



termine

Infos und Anmeldung: [www.laju-suedbaden.de](http://www.laju-suedbaden.de)



**Mo, 12. bis So, 18. April**  
 Mitmachen und Überraschung gewinnen! Jeden Tag gibt es auf der Homepage und in der Instagram-Story eine witzige Aufgabe für dich oder dein Team. Lösung fotografieren und bis spätestens 20. April per Mail einschicken.

**Ort:** bei dir daheim  
**Kosten:** keine

**Mi, 2. bis So, 6. Juni**  
 Zum 1. Mal im Sommer: Bring dich und deine Laju-Arbeit weiter mit der „Persönlichkeits-, Organisations- und Gruppenleiterschulung“, u.a. mit 1.-Hilfse-Kurs und Themen wie Rhetorik, Umgang mit Konflikten...

**Ort:** Wolfhof, Simonswald  
**Kosten:** 100.- € (übernimmt oft die Gruppe)



**Fr, 2. bis So, 4. Juli**  
 Euch erwartet ein einfaches Wochenende im Zastlertal, mit Lagerfeuer, Spielen, Wandern und vielem mehr. Wir übernachten in der Klusenhütte- ohne Strom, aber viel Natur drum herum.

**Ort:** Klusenhütte, Zastlertal  
**Kosten:** 20.- € (bis 26 Jahre)  
 25.- € (27 und älter)

Du würdest dich gerne beim BBL einbringen, aber weißt nicht, wie? Du hast Angst, dass du dazu zu wenig Zeit hast? Da können wir Abhilfe schaffen! Wir haben auf [www.laju-suedbaden.de](http://www.laju-suedbaden.de) unter dem Menüpunkt „Mitmischen!“ zusammengestellt, wie du dich und deine Ideen im Landesverband einbringen kannst. Vorab schon mal ein paar aktuelle Beispiele in unseren Kleinanzeigen...



misch mit

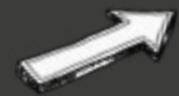
Politik & Bildung	Agrar & Weinbau	Praktisches
<p><b>Gruppenraum-Akademiker (w/m/d)</b>            Besuche andere Gruppen mit der Gruppenraum Akademie (Aufwand: je nach Zeitressource)</p>	<p><b>Agrar-Influencer (w/m/d)</b>            Besuche den nächsten BDL-AK Agrarpolitik! Virtuell? Real? Wir werden sehen. (Aufwand je nach Format ca. 3 - 48 h)</p>	<p><b>BBL-Küchenkönig (w/m/d)</b>            Verwöhne eine Gruppe bei einer BBL-Veranstaltung (Zeitraum und Aufwand abhängig von der Veranstaltung).</p>
<p><b>Laju-Akademiker (w/m/d)</b>            Werde Teamer bei der Badischen Laju-Akademie (frei / Aufwand: je nach Zeitressource)</p>	<p><b>Agrar-InTeamer (w/m/d)</b>            Bringe dich und deine Interessen ins Team Agrar ein (Aufwand ca. 5 Termine/Jahr)</p>	<p><b>Wolfhofeinsatztruppe</b>            Mach den Wolfhof noch schöner als er schon ist (Aufwand je nach Aufgabe)</p>
<p><b>Vielfalter (w/m/d)</b>            Mach mit bei einer Landjugend, die mehr ist als heterosexuell und männlich/weiblich (Aufwand je nach Ideen)</p>	<p><b>Weinbau-Influencer (w/m/d)</b>            Besuche den nächsten BDL-AK JungwinzerInnen! Virtuell? Real? Wir werden sehen. (Aufwand je nach Format ca. 3 - 48 h)</p>	<p><b>Medien</b></p>
<p><b>Politik-Influencer (w/m/d)</b>            Besuche den nächsten BDL-AK JumPo (= Jugend macht Politik)! Virtuell? Real? Wir werden sehen. (Aufwand je nach Format)</p>	<p><b>Weinbau-InTeamer (w/m/d)</b>            Bringe dich und deine Begeisterung ins Team Weinbau ein (Aufwand ca. 3 Termine/Jahr)</p>	<p><b>Homepage-Sichter (w/m/d)</b>            Bringe Ordnung in die BBL-Homepage (Aufwand ca. 30 min pro Monat)</p>
		<p><b>BBL-Reporter (w/m/d)</b>            Schreibe einen Artikel fürs Blättle und die BBZ (Aufwand ca. 2-3 h)</p>



### Bandenbändiger (w/m/d) gesucht

Kreativ sein, Verantwortung übernehmen und Spaß dabei haben? Sei als Betreuer auf der BBL-Freizeit dabei und plane kreative Angebote, Gruppenspiele, Ausflüge...

- Das bringt es dir:
- jede Menge Spaß und Kontakte
  - Erfahrung in Gruppenanleitung und Programmgestaltung
- Das solltest du mitbringen:
- Spaß im Umgang mit Kindern
  - Organisationstalent
  - Teilnahme an der Freizeitleiterschulung





# Eine Fahrt zur IGW - digital

## Nur fast zu schön wie das Original

BERLIN? Vom 14. bis 20. Januar 2021 trafen sich die Berlin-Fahrer digital in der WhatsApp-Gruppe um gemeinsam eine etwas außergewöhnliche IGW in Berlin zu erleben:

*Alles begann mit einem Anruf unseres Busunternehmers und -fahrers Heinrich Österreicher bei Christoph Baumert, ob wir trotz des Schneetreibens pünktlich in Donaueschingen starten könnten. Ja, wir konnten!*

*Wie gewohnt, heizten verschiedene DJs mit ihren besten Musikstücken die Stimmung im digitalen Bus ein. Etwas erholter als bei der realen Reise kamen wir morgens in Berlin an und hörten die bekannten Sprüche: „Wenn Sie rechts rausschauen, können Sie links nix sehen!“ Wie immer stand dann der erste Tag zur freien Verfügung.*

*Abends ging es dann für einige in die Rheinhessenlounge (dieses Mal digital über Teams). Auf dem Weg dorthin besichtigten wir verschiedene Traditionsorte wie das ICC und*

*die Havanna-Bar und schwelgten in Erinnerungen.*

*Während der Samstag unter dem Motto „Fete“ stand und man viele Bekannte treffen konnte, bauten einige am Sonntag einen hochgelobten Berliner (Schnee-)Bär, andere vergnügten sich bei Erich oder der Niedersachsenfete.*

*Für den Ball am Montag putzten sich alle heraus und es wurde viel gelacht und getanzt. Und auch am Dienstag war wie immer Messetag. In der digitalen Baden-Württemberg-Halle hörten wir uns viele Versionen vom Badnerlied an und erinnerten uns an die schöne Zeit.*

*Leider war am Mittwoch schon wieder alles vorbei und Heinrich fuhr alle wieder Richtung Südbaden. Mit leckeren Köstlichkeiten und viel Spaß ging diese etwas andere, aber lustige, digitale IGW-WhatsApp-Fahrt zu Ende.*

*Wir hoffen alle darauf, dass wir uns im nächsten Jahr wieder live und in Farbe treffen können.*

Melanie Freuer





## Hinter den Kulissen des LAVO

### Wie es ist im Landesvorstand zu sein

SÜDBADEN. Der Landesvorstand des BBL, auch einfach LaVo genannt, ist ein von den Delegierten des Verbandsausschusses gewähltes Gremium, das die Geschicke des Verbands gestaltet und leitet, Veranstaltungen plant und den Verband nach außen repräsentiert. All das machen die Mitglieder des Landesvorstands **ehrenamtlich**.

Unterstützung bekommen sie dabei von der hauptamtlichen **Geschäftsstelle** in Freiburg. Die dortigen MitarbeiterInnen verwalten z. B. die Anmeldungen für Veranstaltungen, verschicken E-Mails, arbeiten das Programm für Seminare und Aktionen aus oder organisieren externe ReferentInnen, betreuen die Homepage und Social-Media-Kanäle und vieles mehr.

Aber was macht dann eigentlich der Landesvorstand? Chiara gibt euch einen Einblick hinter die Kulissen und erzählt von ihrem Ehrenamt:

*Der LaVo trifft sich ein Mal pro Monat zu einer **Vorstandssitzung**. Meistens finden diese in Freiburg im Haus der Bauern statt. Hin und wieder fahren wir für die Sitzungen aber auch in andere Teile des Verbandsgebietes und aktuell treffen wir uns nur online. An diesen Sitzungen diskutieren und entscheiden wir über alle wichtigen Belange, die gerade anliegen. Das kann die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden betreffen, z. B. wer Südbaden bei der Mitgliederversammlung des Bundesverbands vertritt, oder den Landesvorstand selbst, z. B. wann eine Vorstandsklausur statt-*

*findet. Zusätzlich treffen wir auch Entscheidungen, die alle unsere Mitglieder betreffen, aktuell z. B. ob wir Veranstaltungen absagen müssen. Oder aber wir diskutieren darüber, wie wir einzelnen Gruppen bei einem bestimmten Problem unterstützen können. Jede Vorstandssitzung bringt einige neue Themen auf die Tagesordnung. Manche Themen sind echte Dauerbrenner. Diese kommen dann in regelmäßigen Abständen immer wieder auf den Tisch.*

*Zwei Mal im Jahr findet eine **Vorstandsklausur** statt. Dafür nehmen sich die LaVos extra ein Wochenende Zeit, um über all die Dinge zu sprechen, für die an einer normalen Vorstandssitzung leider oft die Zeit fehlt. Ab und zu nimmt auch die Geschäftsstelle daran teil. An so einem Klausurwochenende werden z. B. Jahresprojekte entwickelt oder die Kommunikation zwischen Ehrenamt und Hauptamt verbessert. Gleich-*

*zeitig sind diese Wochenenden aber auch eine tolle Gelegenheit, um sich untereinander besser kennenzulernen. Darum dürfen auch **Spaßaktionen** bei einer Vorstandsklausur nicht fehlen. 2019 haben wir z. B. einen Escape-Room besucht.*

*Aber ein LaVo macht noch einiges mehr:*

*JedeR von uns ist auch für ein Ressort, also einen spezifischen Themenbereich im BBL zuständig. In unseren **Ressorts** überlegen wir uns gemeinsam mit den Bildungsreferentinnen der Geschäftsstelle, welche Ideen wir in die Tat umsetzen wollen. Hier können wir so richtig kreativ werden und auch mal etwas neues ausprobieren, um das Landleben zu gestalten. Gleichzeitig werden viele der ressortspezifischen Entscheidungen sozusagen „auf dem kurzen Dienstweg“ getroffen. ...*



... Wir vertrauen einander, sodass viele Entscheidungen allein in der Verantwortlichkeit der RessortleiterInnen liegen.

Und dann sind da ja noch die **Patengruppen**. Alle Landjugend-, Jungwinzer- und Junglandwirtegruppen im BBL haben eine direkte Ansprechperson im Landesvorstand, die sogenannten Gruppenpaten. D. h. wenn ihr als Ortsgruppe irgendein Problem, ein Anliegen, eine Anregung oder einen Wunsch an uns habt, dann meldet euch gerne jederzeit beim LaVo. Und wenn ihr eine Veranstaltung plant, dann freuen wir uns auch immer, davon zu erfahren. Im Umkehrschluss werden wir uns auch das ein oder andere Mal bei euch melden.

Die Mitglieder des Landesvorstands sind natürlich auch immer wieder im Verbandsgebiet, in Südbaden unterwegs. Dabei entdecken wir viele neue Orte, machen nette Bekanntschaften aber verbringen auch einige Zeit auf der Straße. Dem Autofahren sollte man als LaVo also nicht ganz abgeneigt sein, denn oft ist das der beste Weg, um zu einer Veranstaltung

oder einem Gruppenbesuch zu kommen. Wir freuen uns immer alte und neue Gesichter zu sehen und unvergessliche Momente zu erleben.

Aber mit Südbaden hört die Welt bekanntlich nicht auf! Wenn wir unseren Verband auf **überregionalen** Veranstaltungen repräsentieren, dann treffen wir auch dort andere Landjugendliche aus anderen Teilen Baden-Württembergs oder auch aus anderen Teilen Deutschlands. Trotz kleiner Unterschiede sind wir doch alle irgendwie einfach Landjugend. Und so wird dann halt im ICE auch mal ein Schofondue ausgepackt und das Berliner Nachtleben aufgemischt – einfach klasse!

Nicht zu vergessen sind aber auch die vielen kleinen Dinge, die sich hinter der eigentlichen Landjugendarbeit verstecken, die geheimnisvollen Wege der **Kommunikation** zum Beispiel. So wird jeder LaVo früher oder später einmal damit konfrontiert sein, einen Social-Media-Beitrag oder einen Bläddle-Artikel zu verfassen. Ein paar Textnachrichten und einige E-Mails

kommen dagegen fast täglich ganz von alleine.

Kurz gesagt ist die ehrenamtliche Arbeit im Landesvorstand gar nicht so schnell und einfach beschrieben, wie es vielleicht klingt. Ganz im Gegenteil ist sie sogar sehr **abwechslungsreich**, vielseitig und bunt! Getreu dem allgemeinen Landjugendmotto gilt auch hier: „Man muss es erleben!“ Denn nicht alles kann man beschreiben.

Ich persönlich kann nur sagen, der LaVo ist mein liebstes Hobby. Mit viel Leidenschaft, Freude und Motivation investiere ich wöchentlich einige Stunden in dieses Ehrenamt. Demgegenüber stehen die vielen Gelegenheiten auf einzigartige Erlebnisse, die ich bekomme. Ich kann meine **Ideen** einbringen und umsetzen, muss aber auch manchmal Kompromisse eingehen oder Aufgaben übernehmen, die mir weniger zusagen als andere. Gleichzeitig habe ich durch eben diese Dinge und das Ehrenamt im Allgemeinen

auch einige **Fähigkeiten** hinzugewonnen, die mich heute stolz machen. Ich bin seit mittlerweile über fünf Jahren im Landesvorstand des BBL aktiv und es macht mir immer noch genauso viel Spaß wie am Anfang, wenn nicht sogar noch ein bisschen mehr. Denn langweilig war es noch nie, spannend dagegen schon oft.

Wenn ihr nach diesem kurzen Einblick noch ein bisschen mehr hinter die Kulissen des Landesvorstands spicken wollt, dann meldet euch gerne jederzeit bei jemandem von uns. Alle Kontaktdaten findet ihr auf der Homepage. Und wenn ihr in Zukunft selbst hinter den Kulissen aktiv sein wollt, dann freuen wir uns, euch bald in den Reihen der LaVos begrüßen zu dürfen. Es ist ein **Abenteuer**, das sich auf jeden Fall lohnt!

Chiara Hauser





# Agrar & Weinbau im Rückblick

Ausführliche Berichte über unsere Agrar-Veranstaltungen gibt es in der Badischen Bauernzeitung, z.T. auch online unter [www.badische-bauern-zeitung.de](http://www.badische-bauern-zeitung.de)



Markus Feucht erklärt die einzelnen Arbeitsschritte.

## Dein erster Tag - Drehortbesichtigung Per VR-Brille Azubi in der Landwirtschaft sein

**Am** Di, 27. Oktober 2020  
**auf** dem Hof Feucht in Orsingen-Nenzingen  
**mit** Jonathan von dein erster Tag, Markus Feucht, Andreas Deyer und Michaela Schöttner

**Inhalt:** Nächstes Schuljahr kann man sich deutschlandweit per VR-Brille anschauen, was ein Landwirtsazubi so macht. Um das Drehbuch schreiben zu können hat sich Jonathan die einzelnen Arbeitsschritte genau angeschaut.

**Fazit:** Gedreht wird Anfang Mai.

## Zukunftswerkstatt Junglandwirtinnen Eine hybride Auftaktveranstaltung

**Am** Di, 17. November 2020  
**in** Stuttgart und per Videokonferenz  
**mit** Landwirtschaftsminister Peter Hauk, Vertretern von Fachschulen & Jugendverbänden

**Inhalt:** In der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) nach 2020 soll auch die junge Generation berücksichtigt werden. Thema waren u.a. die steigenden Anforderungen an die Landwirtschaft bei schwindenden Kenntnissen der Verbraucher.

**Fazit:** Das war nur der Auftakt. Aber auch bei den drei Arbeitskreisen (Bildung und Ausbildung, Junglandwirteförderung und Öffentlichkeitsarbeit) wird der BBL mit dabei sein.



Während Charlotte Hupfer vor Ort in Stuttgart teilnahm, schaltete sich Melanie Mennicke online zu.



Der Austausch ist gerade auch in Zeiten wichtig, in denen nicht so viel läuft.

## Gipfeltreffen der AGs Dieses Jahr im Online-Format

**Am** So, 8. November 2020  
**online**  
**mit** den Vorständen der Junglandwirteortsgruppen

**Inhalt:** Beim Gipfeltreffen steht der Austausch untereinander im Vordergrund. Was lief und soll zukünftig laufen? Wo drückt der Schuh? Außerdem gibt es die neuesten Infos aus BBL, BDL und BLHV und Meinungen werden abgefragt.

**Fazit:** Bei einer Ideenwerkstatt für Winterformate in Corona-Zeiten wurden spannende Ideen gesponnen.



Mehrfach traf sich der AK Agrarpolitik, um gemeinsam online zu diskutieren.

## Junglandwirteförderung & Hofübergabe Agrarpolitischer AK diskutiert mehrfach

**An** mehreren Terminen  
**online**  
**mit** interessierten Junglandwirten

**Inhalt:** Welche Hürden gibt es bei Hofübergaben? Welche Anreize braucht es, damit die Höfe rechtzeitig übergeben werden? Und wie müsste eine faire Junglandwirteförderung für die GAP nach 2020 gestaltet werden?

**Fazit:** Mal wieder wurde klar, wie sehr die verschiedenen Themen ineinander greifen.



Der Berufswettbewerb 2021 fällt aus.

## Berufswettbewerb deutschlandweit abgesagt Nächster Wettbewerb erst wieder 2023

Lange wurde diskutiert, ob ein Berufswettbewerb der Grünen Berufe 2021 durchführbar wäre. Im Herbst kam dann die bundesweite Absage, weil man schon dort sagen konnte, dass eine Durchführung unter den gleichen fairen Bedingungen in allen Bundesländern sehr unwahrscheinlich sein würde. Heute ist klar, dass diese frühzeitige Absage richtig war. Aber vielleicht lassen wir uns in Südbaden ja etwas für euch einfallen. Seid gespannt!



# Kurz und knapp

## Der BBL bei AGL und Landesjugendring

### Parlamentarischer Abend der AGL Politiker im Gespräch mit Landjugendlichen

**Am** Di, 10. November 2020  
online  
**mit** Jürgen Keck (FDP), Andreas Kenner (SPD),  
Cindy Homberg (Grüne) und Klaus Burger  
(CDU) und Landjugendvertretern aus BW

**Inhalt:** Bei diesem kurzfristig auf ein digitales  
Format übertragenen Abend standen die  
Politiker Landjugendlichen zu den Themen  
Senkung des Wahlalters, Klima und Zukunft,  
Mobilität, Digitalisierung sowie Ehrenamt  
und Finanzierung Rede und Antwort.

**Fazit:** Zwar fehlt in der digitalen Version ein bisschen  
die unmittelbare Reaktion, aber es war ein  
wichtiger und intensiver Austausch.

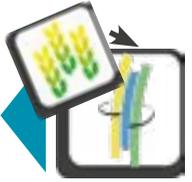
Gruppenbild mit Sonnenbrillen,  
u.a. mit der Jugend-Version  
vom Landesjugendring.

### AG Nachhaltigkeit beim Landesjugendring Nicht an der Landwirtschaft vorbei

**Am** Do, 3. Dezember 2020  
online  
**mit** Vertretern des Landesjugendrings

**Inhalt:** Die Landjugend ist Teil der neu gegründeten Arbeitsgruppe, die  
sich mit dem Themenfeld „Bildung für nachhaltige Entwicklung“  
beschäftigt. Ziel der AG ist es, Forderungen an die Politik zu  
formulieren, um in der nachhaltigen Jugendarbeit Unterstützung  
zu bekommen.

**Fazit:** Dank der Landjugend wird in Zukunft MIT der Landwirtschaft  
statt über sie diskutiert.



# Kurz und knapp

## Der BBL beim BDL

### Bundes-Mitgliederversammlung online Neuer Bundes-Vorstand gewählt

**Am** So, 7. November 2020  
online  
**mit** Delegierten aus ganz Deutschland

**Inhalt:** Sowohl die Auswertung vergangener Aktionen  
des BDL als auch ein Ausblick auf das Jahr 2021  
und die Veranstaltungsvergaben standen auf  
der Tagesordnung. Außerdem wurden zwei  
Grundsatzpapiere verabschiedet und der Bun-  
desvorstand neu gewählt. Neuer Bundesvorsit-  
zender ist nun der Niedersachsen Jan Hägerling.

**Fazit:** Auch Wahlen sind online möglich, aber der  
Austausch und das Rahmenprogramm fehlen.



So stellt der BDL seinen neuen Vorsit-  
zenden auf der Facebook-Seite vor.

### JumPo - Jugend macht Politik Naturschutz, queere Jugend & Wahl

**Am** Sa, 26. und So, 27. November 2020  
online  
**mit** Interessierten aus allen Landesverbänden

**Inhalt:** Thema war u.a., wie man erkennt, wenn  
Rechtsextreme Naturschutz instrumentalisie-  
ren. Beim zweiten Thema #landjugendistbunt  
beantwortete die erste transgender Wein-  
prinzessin Simona alle Fragen zur queeren  
Jugend. Auch die Wahlforderungen des BDL  
zur Bundestagswahl wurden diskutiert.

**Fazit:** Auch für diesen AK galt #landjugendistbunt!



Ein klares Statement vom AK JumPo  
postete der BDL auf Facebook.



An dieser Stelle möchten wir in Zukunft immer eine Partnerorganisation des Bund Badischer Landjugend vorstellen. Den Anfang macht der LandFrauenverband Südbaden.



# Land Frauen

LandFrauenverband Südbaden  
Bildungs- und Sozialwerk e.V.

## Infobox: Zahlen & Fakten

- Organisation: LandFrauenverband Südbaden mit Bildungs- und Sozialwerk e. V.
- Mitgliederzahl: 18.000
- Zielgruppe: Frauen im ländlichen Raum
- Gründungsjahr: 1949
- Verbandsgebiet: Südbaden
- Organisationsform: Verband / Verein mit 20 Bezirken und 240 Ortsvereinen
- Kontakt: LandFrauenverband Südbaden im BLHV e. V. mit Bildungs- und Sozialwerk des LFVS e. V. Merzhauser Str. 111 79100 Freiburg Telefon 0761 / 27133 500 landfrauenverband@lfvs.de



[www.landfrauenverband-suedbaden.de](http://www.landfrauenverband-suedbaden.de)

[facebook.com/landfraueninsuedbaden](https://facebook.com/landfraueninsuedbaden)

[instagram.com/landfrauen\\_suedbaden](https://instagram.com/landfrauen_suedbaden)

## Das sind wir & unsere Ziele

Der LandFrauenverband Südbaden ist eine starke Gemeinschaft, offen für alle Frauen, die auf dem Land leben – unabhängig von Alter, Beruf und Lebenshintergrund. Der Verband ist Sprachrohr für die Frauen und Familien im ländlichen Raum und bietet über sein Bildungs- und Sozialwerk e. V. wohnortnah und bezahlbare Vorträge, Kurse, Seminare und mehrtägige Weiterbildungen zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Unser weitverzweigtes Netzwerk bietet Austausch, Spaß, Impulse und viel Raum für Entfaltung und Gestaltung.

### Unsere Ziele

- die Situation von Frauen verbessern
- gleichberechtigte Mitsprache auf allen Ebenen
- Frauen fördern und stärken durch persönliche und berufliche Weiterbildung
- die Lebensqualität auf dem Land erhalten und verbessern
- den Dialog zwischen Erzeugern und Verbrauchern verbessern – unsere heimische Landwirtschaft stärken

## Darum arbeiten wir zusammen

Landjugend und LandFrauen verbinden viele Themen: Regionale Produkte, Erzeuger-Verbraucher-Dialog, Lernort Bauernhof, Demokratie, Digitalisierung, Mobilität, zukunfts-fähige ländliche Räume mit attraktiven Erwerbsperspektiven und familienfreundlichen Rahmenbedingungen. Es ist wichtig, dass wir zusammenarbeiten und politisch an einem Strang ziehen, denn gemeinsam können wir noch mehr erreichen.

Die Landjugendlichen haben gute Ideen, bewegen viel und das Miteinander macht Spaß. Landjugend und LandFrauen teilen sich im Haus der Bauern einen Flur – ideal um sich auf kurzem Weg auszutauschen.

Die Landjugend ist unser Nachwuchs. Die Meinungen, Wünsche sowie Erwartungen der Landjugendlichen fließen in unsere Arbeit ein und wir freuen uns natürlich über alle jungen Frauen, die langsam der Landjugend entwachsen und sich den LandFrauen anschließen.

Kurzum: Die Landjugend ist für uns eine bedeutsame Partnerorganisation, weil wir viele gemeinsame Ziele verfolgen und uns die Zukunft der jungen Generation wichtig ist.



# Gärtnern auf der Fensterbank

## Für mehr Grün in der Wohnung

SÜDBADEN. Wir alle sollen immer noch sehr viel Zeit zu Hause verbringen. Draußen ist es gerade ohnehin nass und kalt und ungemütlich. Das ist also die ideale Zeit, um die heimischen Fensterbänke etwas umzugestalten. Denn

wie im Haus vermeintliche Lebensmittelabfälle noch weiter verwendet werden können und was alles auf einer kleinen Fensterbank möglich ist, das erfahrt ihr hier.

Chiara Hauser

### Weizengras

- Ein altes Backblech mit Erde befüllen. Profitipp: Eine Schicht Torfmoos auf dem Blechboden auslegen, bevor die Erde darauf kommt.
- Weizensamen über Nacht in lauwarmem Wasser einweichen.
- Mit dem Weizensamenwasser die Erde gründlich wässern. Die Erde soll sich wie ein ausgedrückter Schwamm anfühlen.
- Eine Lage Weizensamen auf der Erde ausbreiten, so dass sich die Samen berühren.
- Mit nassem Zeitungspapier abdecken und Frischhaltefolie darüber spannen. (Das verhindert das Austrocknen.)
- Wenn (nach etwa 3 Tagen) die Pflanzen das Zeitungspapier anheben, Frischhaltefolie und Zeitungspapier entfernen und das Backblech auf oder vor die Fensterbank stellen. Erde immer feucht halten, aber Staunässe vermeiden.
- Nach 7-10 Tagen Halme abschneiden und beispielsweise als Salat verzehren.

### Romanasalat, Lauch und Frühlingszwiebeln

- 3-5 cm der Wurzelenden des Lauchs, des Salats oder 1-2 cm der Frühlingszwiebeln in eine Schale mit wenig Wasser legen. (Nur die unteren Wurzelenden sollten im Wasser liegen.)
- Auf die Fensterbank stellen.
- Wasser alle 2 Tage wechseln, damit die Gemüseenden nicht schimmeln. Schon bald sind neue Pflanzentriebe sichtbar.
- Wenn die Pflanzen eine stattliche Größe erreicht haben, können sie verzehrt werden. Sobald sich ein Wurzelwerk gebildet hat, können die Pflanzen auch in Töpfe mit Erde gepflanzt werden.

### Erbsensprossen

- 1 Tasse frische Erbsen waschen, in ein Einmachglas geben und mit 3 Tassen Wasser angießen.
- Nach 4 Stunden das Wasser wechseln und ein Stück Stoff über die Öffnung des Einmachglases spannen.
- Für ca. 5 Tage das alte Wasser täglich abgießen und durch neues ersetzen.

### Kräuter: Minze und Basilikum

- Stiele in ein Glas mit wenig Wasser stellen.
- Nachdem sich deutlich sichtbare Wurzeln entwickelt haben, können die Pflanzen in Töpfe mit Erde gepflanzt und einige Wochen später geerntet werden.





# LGBTQIA+

Die Möglichkeiten der Sexualität sind vielfältig. Das sieht man schon an diesem Begriff. Was als LGB begann, wurde bald um ein T und später auch ein Q, I und A ergänzt. Weil diese Begriffe bei weitem noch nicht alle Möglichkeiten umschreiben wird die Abkürzung (egal welche Variante man wählt), am besten noch mit einem + oder \* ergänzt, um auch alle anderen nicht-heterosexuellen Lebensformen miteinzuschließen.

## Lesbian (lesbisch)

Frauen, die auf Frauen stehen

## Gay (schwul)

Männer, die auf Männer stehen

## Bisexual (bisexuell)

Männer und Frauen, die auf Männer und Frauen stehen

## Transsexuell (transsexuell)

Männer und Frauen, die sich nicht mit dem ihnen bei Geburt zugewiesenen Geschlecht identifizieren

## Queer (queer)

Menschen, die sich nicht der Kategorie „Mann steht auf Frau oder Frau steht auf Mann“ zuordnen lassen (wollen)

## Intersexuell (intersexuell)

Menschen, die sich nicht als Mann oder Frau fühlen oder nicht mit eindeutigen Geschlechtsmerkmalen geboren wurden

## Asexuell (asexuell)

Menschen ohne Verlangen nach sexueller Interaktion

+

Platzhalter für weitere Geschlechtsidentitäten



## Was hat LGBTQIA mit Landjugend zu tun?

2016 ordneten sich bei der DALIA-Studie 7,4 Prozent der Deutschen dem Begriff LGBTQIA zu. Möglich, dass es in der Stadt mehr sind, weil sich in manchen Städten Communities gebildet haben. Aber selbst wenn es auf dem Land nur 5 Prozent sein sollten, dann wäre in jeder durchschnittlichen Ortsgruppe mindestens 1 Person „betroffen“.

## Warum kenne ich gar niemanden?

Vielleicht ja doch? Vielen fällt es immer noch schwer sich zu outen und sie behalten ihre sexuelle Orientierung für sich. Höchste Zeit auch in der Landjugend ein Klima zu schaffen, in dem es egal ist, wer sexuell wie tickt.

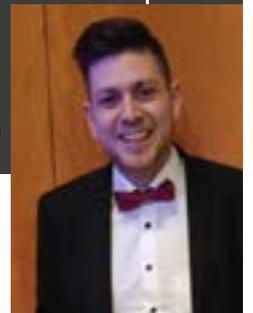
## Mir geht es genauso.

## Wo bekomme ich Unterstützung?

Natürlich gibt es viele Organisationen, an die du dich wenden kannst, wie z.B. die Rosa Hilfe in Freiburg. Aber du kannst dich auch einfach an unseren ehemaligen Vorsitzenden wenden: Dominik Schopp.

# Ansprechpartner

beim BBL Dominik Schopp  
(ehem. Vorsitzender)  
dominik.schopp@gmail.com



# Mehr zum Thema

Es wird zu diesem Thema bald einen spannenden **Abend** (online) und - gegen Ende des Jahres - eine **Social-Media-Aktion** geben. Bleibt gespannt und informiert euch auf [www.laju-suedbaden.de](http://www.laju-suedbaden.de)

oder auf





# Voll schwul - auch Sprache kann verletzen

## Dominik Schopp erzählt, warum Queersein auch in der Landjugend seinen Platz haben sollte



Wie es ist, in der Landjugend aktiv zu sein und irgendwann zu merken, dass man(n) auf Mann steht? Das wollten wir von Dominik Schopp, unserem ehemaligen Vorsitzenden wissen.

### Wann und wie bist du zur Badischen Landjugend gekommen?

Das ist mittlerweile schon so lange her, dass ich selbst erstmal darüber nachdenken muss. Angefangen hat das gar nicht mit der Landjugend, sondern mit der Jugendfeuerwehr. Mit 14 hat mich ein Freund auf dem Heimweg im Bus darauf angesprochen, ob ich am selben Abend Lust habe zum Schnupperabend der Feuerwehr zu kommen. Spontan bin ich mitgegangen und in die Jugendfeuerwehr eingetreten. Da einige Mitglieder der Feuerwehr auch in der Landjugend waren und beides am gleichen Abend stattfand, wurde ich nach ein paar Wochen auch in die Landjugend in Merdingen „mitgeschleppt“. Mit dem BBL hatte ich die ersten Berührungspunkte 2010 beim IGW-Theater in Berlin. Die damalige Landesvorsitzende Bettina Schnurr aus Merdingen hat uns dazu motiviert in der Theatergruppe mitzuwirken. Die Zeit war sehr spaßig und ich habe sehr viele Kontakte im ganzen Verbandsgebiet geknüpft. Dadurch habe ich Blut geleckt, mich im Verbandsleben zu engagieren. So hat meine „Karriere“ ihren Lauf genommen und ich war von 2013 bis 2020 im Landesvorstand aktiv. So haben mich einige Zufälle zum BBL gebracht.

### War dir damals schon klar, dass du schwul bist?

Nein damals war ich mir noch nicht klar über meine Sexualität. Erst mit 24 habe ich mich bewusst damit beschäftigt, dass ich Männer sexuell attraktiv finde. Gerade in den ersten Monaten war es nicht einfach für mich. Ich hatte Angst davor meine

Gedanken und Gefühle jemanden anzuvertrauen. Gleichzeitig habe ich selbst versucht immer wieder, meine Sexualität zu unterdrücken, um weiterhin „normal“ zu sein. Es hat fast ein Jahr gedauert, bis ich mein inneres Coming Out hatte und mir selbst bewusst wurde, dass ich mir eine romantische Beziehung mit einem Mann wünsche. Als ich mir selbst klar war, konnte ich auch selbstbewusst mit meinen Freunden über das Thema sprechen.

Rückblickend fand ich auch schon früher Männer attraktiv. Ich habe meine Gefühle aber zum Teil unbewusst und auch bewusst unterdrückt. Einerseits weil ich Angst hatte anders zu sein, andererseits aber auch, weil Queersein in meinem Umfeld einfach nicht präsent war und es in meinem Freundeskreis kein/kaum Thema war.

### Hattest du Angst vor einem Outing in der Landjugend? Und falls ja, haben sich deine Befürchtungen bestätigt?

Viele verstehen unter Coming Out ja eine klassische Ankündigung in die Öffentlichkeit wie zum Beispiel: „Ich bin schwul“. So ähnlich bin ich bei meinen Eltern und Freunden vorgegangen. Ansonsten erzähle ich niemanden direkt, explizit von meiner Sexualität. Beim Kennenlernen sagt ja auch niemand: „Übrigens ich bin heterosexuell“.\* Trotzdem ist es für mich wichtig offen meine Sexualität in den passenden Situationen zu zeigen. Ich lade zum Beispiel Bilder mit meinem Freund auf sozialen Medien hoch, erzähle von unseren gemeinsamen Ausflügen und küsse ihn in der Öffentlichkeit.

Ich hatte zu Beginn zwar Befürchtungen, dass mein Umfeld und die Landjugend negativ auf meine Sexualität reagieren wird. War mir aber sicher, dass Kritik oder Abneigung mir nichts anhaben konnten. Bei meinem impliziten Coming Out, also im Alltag, habe ich aber auch noch keine negativen Erfahrungen gemacht.



\*Abgesehen von den heißen Kerlen auf Queeren Partys, die nur da sind um die besten Freundinnen von schwulen Männern abzuschleppen ;-)





... Warum ist es dir wichtig, dass Queersein auch ein Landjugendthema ist?

Queer: Menschen, die sich nicht der Kategorie „Mann steht auf Frau und Frau steht auf Mann“ zuordnen lassen (wollen)

Trotz meiner guten Erfahrungen finde ich es sehr wichtig, dass Queersein in der Landjugend thematisiert wird. Wir müssen in der Jugendarbeit weiter an einem queer freundlichen Umfeld arbeiten. Das ist für die natürliche Entwicklung und Selbstfindung von queeren Jugendlichen wichtig.

Durch Aufklärung und Information können Unwissen und Vorurteile abgeschafft werden. Die Sensibilisierung könnte aufzeigen, dass auch simple Redewendungen im Alltag verletzend sein können. Wie würdet zum Beispiel ihr euch fühlen, wenn schlecht laufende Situationen mit „das ist aber voll heterosexuell“ betitelt werden?

Die Diskussionen in der Landjugend könnte Mitglieder auch motivieren noch mehr ihre Toleranz offen zu zeigen. Diese Unterstützung ist wichtig damit offen ausgesprochene negative Einstellungen von wenigen nicht als allgemein vorherrschende Meinung gedeutet wird.

Gibt es etwas was du noch sagen möchtest?

Liebt wen ihr wollt, bleibt gesund und ihr seid nicht allein!

## Die Neuen im Vorstand

### Charlotte Hupfer & Philip Merz im MAX-3-Interview

26 Fragen - dazu je eine Antwort mit maximal 3 Wörtern. Das ist MAX 3

**A**ufstehen kann ich am besten, wenn's ... **noch früh ist.**  
... **was ansteht.**

**B**BL ist ... **super.** ... **einfach genial.**

**C**omics lese ich ... **nur beim Zahnarzt.** ... **kaum.**

**D**rei Dinge, die **kein/jeder** Mensch braucht:  
**Selfie-Stab, Klopapierhamstern, Covid-19.**  
**Offenheit, Ehrlichkeit, Verantwortungsbewusstsein.**

**E**s **nervt/ist toll**, wenn jemand  
... **am Smartphone klebt.** ... **zu sich steht.**

**F**reunde sind ... **fern, aber nah.**  
... **wichtig und hilfreich.**

**G**elernt habe ich  
... **schon viel Unnötiges.**  
... **der Schein trügt.**

**H**obbys sind für mich  
... **im Beruf integriert.**  
... **sozialer Ausgleich.**

**I**mmer erreichbar sein, ist für mich  
... **auf dem Betrieb wichtig.**  
... **nicht notwendig**

**J**ammern kann ich ... **nicht beim Arbeiten.**  
... **langfristig nicht verstehen.**

**K**einen Schimmer habe ich von  
... **Kryptozoologie.**  
... **Raumfahrt.**

**L**andleben ist ... **die schönste Kindheit.**  
... **unbezahlbar, zu empfehlen.**



**Charlotte Hupfer**  
Die 24-jährigen Landwirtin kommt aus Buchenbach und lebt jetzt in Tengen. Seit November ist sie im BBL-Vorstand u.a. für den Agrarbereich zuständig.



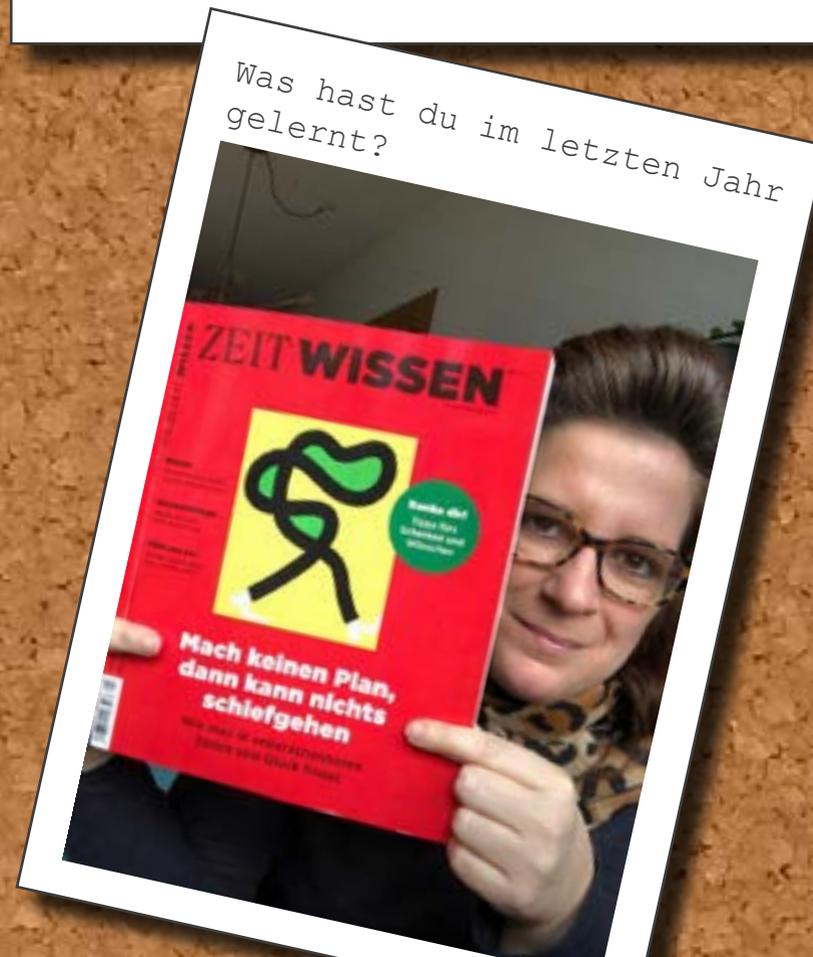
**Philip Merz**  
Der 22-jährige aus Mundelfingen ist seit November stellvertretender BBL-Vorsitzender und zuständig für das Ressort Politik.

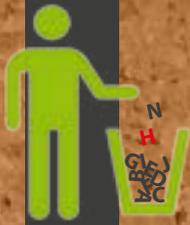


- ... **M**ein Lieblingsessen ist ... was Mutter kocht.  
... alles rundum Nudeln.
- N**ach einem stressigen Arbeitstag freue ich mich auf  
... den nächsten Tag.  
... Freunde, Familie, Ruhe.
- O**hne das würde ich auf keine einsame Insel gehen:  
... Mann, nutzbares Haustier, Holz.  
... gesunden Menschenverstand, Motivation.
- P**olitik interessiert mich ... im Agrarbereich.  
... mehr und mehr.
- Q**uellen finde ich ... interessante Nesseltiere.  
... interessant.
- R**eisen will ich mal ... zu israelischen Milchfarmen.  
... generell überallhin.
- S**tress ist ... manchmal sogar effizient.  
... manchmal notwendig.
- T**ränen kommen mir bei ...(m) Zwiebelschneiden.  
... Gedanken an Zusammenhalt.
- U**rlaub ist für mich ... meine Eltern besuchen.  
... Zeit für Projekte.
- V**iele gute Ideen kommen mir beim ... Melken, Laufen, Denken.  
... Hin- und Herspinnen.
- W**äre ich ein Tier, wäre ich ... ein Steinadler.  
... ein Vogel.
- X**-mal war ich schon froh über ... meine WG-Mitbewohner.  
... ein funktionierendes Zusammenleben.
- Y**oga mache ich am liebstem ... mit der Nachbarin.  
... donnerstags beim Betriebsyoga.
- Z**um Schluss eine aktuelle Frage: Bei der ersten digitalen Vorstandswahl gewählt zu werden, war ... technisch optimiert.  
... die richtige Entscheidung.

Normaler Weise findet ihr ein „sprachloses“ Gruppenportrait. Doch was ist in diesen Monaten schon normal? Da ja momentan keine Gruppenabende stattfinden, gibt es dieses Mal ein Corona-Geschäftsstellen-Spezial. Hier könnt ihr also ein bisschen erfahren, wie Corona den Geschäftsstellenalltag prägt. Natürlich auch sprachlos.

**Landjugendgruppe:** Geschäftsstelle des BBL  
**Gründungsjahr:** 1950  
**Aktive Mitglieder:** 5                      **passive Mitglieder:** 0  
**Homepage:** www.laju-suedbaden.de  
**Facebook:** www.facebook.com/laju.suedbaden  
**Instagram:** www.instagram.com/laju.suedbaden





sprachlos

ZU GAST BEI DER GESCHÄFTSSTELLE

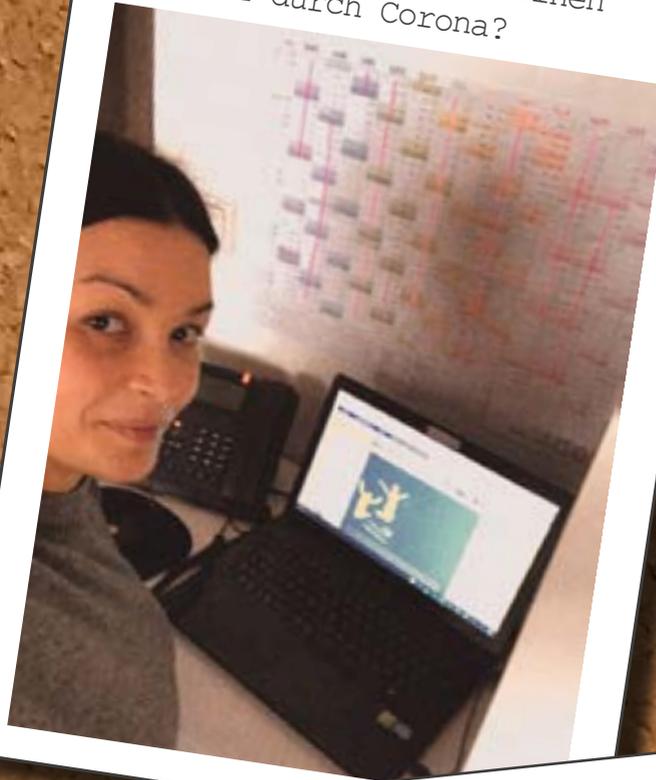
Wie hat sich deine Arbeit durch Corona verändert?



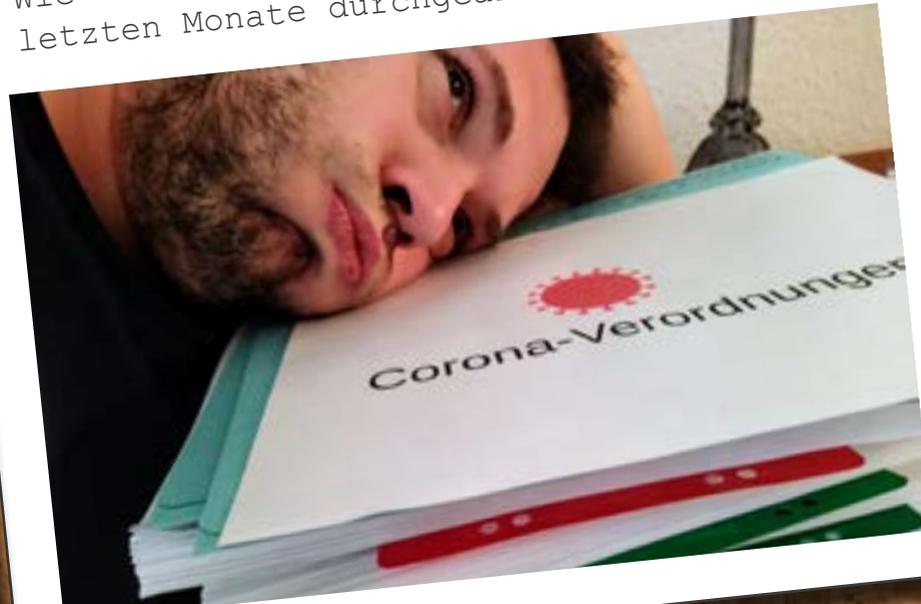
Was vermisst du momentan bei der Arbeit am meisten?



Gab es für dich auch einen Vorteil durch Corona?



Wie viele Corona-Verordnungen hast du die letzten Monate durchgearbeitet?



sprachlos

ZU GAST BEI DER GESCHÄFTSSTELLE



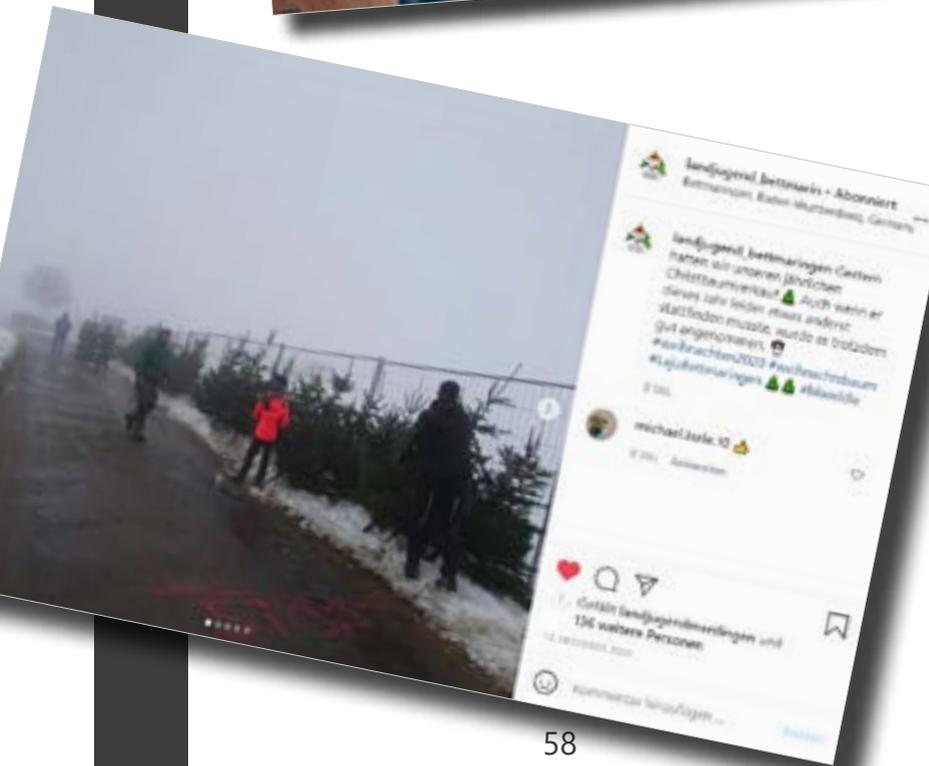
#blaeddle



#blaeddle



#blaeddle ist der schnellste Weg ins Bläddle. Einfach bei euren Instagramposts nutzen, dann drucken wir den Post im nächsten Bläddle ab.



## Schöner Abschluss Hegau wickelt in einem schwierigen Jahr

HEGAU. Das Corona-Jahr 2020 war für die Gruppenarbeit der Landjugenden und AGs sehr schwierig. Die AG Junger Bauern im Hegau hatte viele Möglichkeiten in Betracht gezogen, zum Beispiel ein Bier-Tasting mit Vesper, aber das kam leider nicht zustande. Und auch auf eine Generalversammlung online wurde aufgrund der anstehenden Wahlen erst einmal verzichtet.

Ganz ohne Weihnachtsfeier sollte das Jahr aber nicht beendet werden und so wurde das beliebte Wichteln trotz Corona durchgeführt. Nach einer Abfrage in der WhatsApp-Gruppe, welche Mitglieder mitmachen wür-

den, wurde eine Liste erstellt und jedem Mitglied auf der Liste per Losverfahren ein Wichtelpartner zugewiesen. Der Name sowie die Adresse wurde dem jeweiligen Wichtelpartner zugesendet. Das war notwendig, denn manche Wichtelpartner wohnen weit voneinander entfernt, sodass das Wichtelgeschenk per Post versendet wurde. Wer aber nicht weit auseinander wohnte konnte das Wichtelgeschenk auch gerne persönlich abliefern.

Für den Wert der Wichtelgeschenke wurden 5.- Euro vorgegeben. Schließlich sollte eine Kleinigkeit reichen, um dem anderen eine Freude zu machen in der vorweihnachtlichen Zeit.

An der Wichtelaktion haben sich 35 Mitglieder beteiligt. Eine schöne und gut umsetzbare Aktion für die Gemeinschaft in Zeiten von Corona.

AG Junger Bauern  
im Hegau



## Dorfabend auf dem Sofa Laju stellt Aufzeichnung von 2020 online

EGRINGEN. Als bereits vergangenen Sommer absehbar war, dass ein standesgemäßer Dorfabend 2021 im Rathaus nicht machbar sein würde, plante die Laju Egringen einen aufwändigen Dorfabend-Film zu drehen.

Dieser sollte dann zur Premiere in Begleitung mit Schinkeweggle und Bausätzen im Dorf bzw. der Umgebung verteilt werden.

Mit den zunehmenden Kontaktbeschränkungen wurde jedoch auch

dieses Unterfangen gecancelt und die Vereinsarbeit erneut auf Eis gelegt.

Somit bleibt der Laju nichts anderes übrig, als allen Interessierten die Aufnahme des vergangenen Dorfabends zur Verfügung zu stellen.

Laju Egringen

## VIEL SPASS

Die Atmosphäre ist zu Hause selbstverständlich lange nicht dieselbe wie im stimmungsvollen Rathaus und auch die Qualität lässt mit Sicherheit zu wünschen übrig. Dennoch wünschen wir euch gute Unterhaltung und hoffen, euch schon bald wieder an einer unserer Vereinsveranstaltungen begrüßen zu dürfen!





geschäftsstelle



Merzhauser Str. 111  
79100 Freiburg  
Tel. 0761 - 271 33 550  
Fax 0761 - 271 33 551  
info@laju-suedbaden.de

- Die Geschäftsstelle unterstützt euch durch:**
- Bescheinigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten
  - Hilfestellung bei der Beantragung von Zuschüssen
  - Auskünfte über Versicherungen, Vereinsrecht, Satzung und vieles mehr
  - Beratung für die Gruppenarbeit
  - Seminare und Kurse auf Anfrage
  - Ausleihe von Bildungsmaterial (Kuheuter, Buttonmaschine etc.)

**Lena Mahler**  
(Sekretariat)  
info@laju-suedbaden.de  
0761 - 271 33 550

- Ansprechpartnerin für allg. Anfragen
- Anmeldungen zu Veranstaltungen
- Verleih von Bildungsmaterial
- Belegung der Jugendfreizeitstätte Wolfhof
- Betreuung des Projekts Lernort Bauernhof
- Zuschüsse der Ortsgruppen
- Zuständig für IGW und Sport & Spiel
- Versicherungsbestätigungen für Ortsgruppen
- Ehrenamtsbescheinigungen

**Alexander Seibold**  
(Geschäftsführer)  
alexander.seibold@laju-suedbaden.de  
0761 - 271 33 552

- Ansprechpartner bei Fragen zu Zuschüssen, Satzung & Vereins- bzw. Steuerrecht
- Jugendfreizeitstätte Wolfhof
- Förderverein Bund-Stift e.V.

**Silvia Kaiser**  
(Päd. Bildungsreferentin)  
silvia.kaiser@laju-suedbaden.de  
0761 - 271 33 553

- Ressorts Bildung, Politik, Vernetzung & Verbandsentwicklung
- Schulungsreihen (POGS, Fit für'n Vorstand)
- Ansprechpartnerin für Fragen der Jugendarbeit (Jugendschutzgesetz etc.)
- Ideen für die Gruppenarbeit & - abende
- Badische Landjugendakademie

**Michaela Schöttner**  
(Bildungsreferentin Agrar)  
michaela.schoettner@laju-suedbaden.de  
0761 - 271 33 554

- Ressorts Weinbau & Agrar
- AG Junger Bauern im BLHV
- Ansprechpartnerin für Jungwinzer/Jungbauern
- Organisation fachl. Veranstaltungen
- zuständig für die Grünen Berufe
- agrarische Projekte (TdoH, BWB...)

**Christina Mikuletz**  
(Bildungsreferentin)  
christina.mikuletz@laju-suedbaden.de  
0761 - 271 33 556

- Ressort Öffentlichkeitsarbeit
- Medien- und Öffentlichkeitsarbeit



Hand in Hand ist  
**HanseMerkur**

**Young Travel**  
Reiseversicherung

Die Spezial-Produkte der HanseMerkur für:

- Schüler, Praktikanten
- Junge Leute, Au-Pairs
- Work & Travel
- Studenten, Doktoranden



**Service-Hotline:** 040 4119-3000  
**E-Mail:** reiseinfo@hansemerkur.de

# LESEN...

## was läuft!

www.badische-bauern-zeitung.de



- Ackerbastrategie
- BLMV-Stellungnahme
- Getreideernte

- Schätze toll aus
- Mehle Märgerei
- Kartoffelanbau

Jede Woche neu!

Mehr Lesefutter vom Land

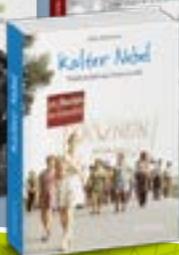
Monat für Monat aktuell

Der Badische Winzer



www.derbadischewinzer.de

www.badische-bauern-zeitung.de / verlagsprodukte



ABO SERVICE

### TESTEN, EMPFEHLEN, VERSCHENKEN

unverbindlich probelesen, Rabatte und attraktive Prämien sichern

Tel. 07 61/2 71 33-4 32 | Whatsapp: 01 75.8 57 64 18

BBZ Der Badische Winzer

## Badischer Landwirtschafts-Verlag GmbH

Merzhauser Str. 111 · 79100 Freiburg i. Brsg. · E-Mail: vertrieb@blv-freiburg.de